

Nur zur Pressenutzung

Investment View

Laut NN IP liegen die Aktienrisikoprämien global immer noch über dem Langfristdurchschnitt

Frankfurt am Main, den 20. April 2015

- **Globale Risikoprämien liegen mit 4,5 Prozent deutlich über dem 25-Jahres-Durchschnitt von 2,9 Prozent**
- **Laut NN IPs Multi-Asset-Team gibt es immer noch Assets mit attraktiven Erträgen**

Trotz Konjunkturerholung und der extrem lockeren Geldpolitik, die seit 2009 einen kontinuierlichen Rückgang der Risikoaufschläge auf globale Aktien bedingt, liegen diese Prämien nach Angaben von NN Investment Partners (NN IP) – vormals ING Investment Management – immer noch deutlich über dem Langzeitdurchschnitt. Nach NN IPs Analysen beliefen sich die globalen Aktienrisikoprämien im März 2015 auf 4,5 Prozent. Demgegenüber beträgt der Durchschnitt über einen Zeitraum von 25 Jahren nur 2,9 Prozent.

„Der Rückgang der Risikoaufschläge an den Aktien- und Anleihemärkten seit 2009 deutet darauf hin, dass das Aufwärtspotenzial in den nächsten fünf Jahren geringer sein wird als während der vergangenen fünf Jahre“, erklärte **Valentijn van Nieuwenhuijzen, Head of Multi Asset bei NN IP**. „Das bedeutet allerdings nicht, dass es keine Assets mit attraktiven Erträgen mehr gibt.“

Nach Überzeugung von NN IPs Multi-Asset-Team hat die Geldpolitik der Zentralbanken zwar ein ungewöhnliches Umfeld geschaffen. Dennoch lassen sich hinsichtlich einer dynamischen Asset-Allokation immer wieder interessante Gelegenheiten ausfindig machen. Angesichts der Erholung von Weltkonjunktur, Gewinnentwicklung und Arbeitsmärkten setzt das Team weiterhin auf eine Übergewichtung risikoreicher Assets mit angemessenen Risikoprämien, wie etwa Aktien und Immobilien. Bei Staatsanleihen ist das Team wegen des unattraktiven Risiko-Ertrags-Profiles weiterhin erheblich untergewichtet, erwartet hier allerdings keine dramatischen Einbrüche. Besonders positiv schätzt das Team europäische Aktien ein. **Van Nieuwenhuijzen** weiter: „Es besteht die verbreitete Ansicht, dass die QE-Politik der EZB die Märkte in Europa verzerrt und dies zu finanzieller Instabilität führen wird. Wir teilen diese pessimistische Sicht jedoch nicht.“

„Das außergewöhnliche volkswirtschaftliche Umfeld, die größte Rezession seit dem Zweiten Weltkrieg, ungewöhnlich große Produktionslücken und die anhaltend rückläufige Inflation, die ohnehin bereits zu niedrig ist, rechtfertigen unorthodoxe geldpolitische Maßnahmen. Tatsächlich hat die aktuelle Zentralbankpolitik bereits erheblich zur Erholung der Weltkonjunktur beigetragen.“

„Diese Politik mag zwar in bestimmten Bereichen der Finanzmärkte – vor allem bei Fixed-Income – zu ungewöhnlichen Preisniveaus geführt haben, doch ist eine kurzfristige Trendwende angesichts des erklärten politischen Willens der Entscheidungsträger eher unwahrscheinlich. Last but not least bieten ausgewählte Marktbereiche Anlegern immer noch attraktive Gelegenheiten.“

-ENDE-

Rechtlicher Hinweis

Rechtlicher Hinweis: Dieses Dokument dient nur zur Pressennutzung. Der Inhalt dieses Dokuments wurde mit gebührender Sorgfalt zusammengestellt. Eine Garantie, ob ausdrücklich oder stillschweigend, für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Angaben kann jedoch nicht übernommen werden. Die hierin enthaltenen Informationen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder NN Investment Partners Holdings N.V. noch ein anderes Mitglied der NN Group bzw. seine Vorstandsmitglieder, leitenden Angestellten oder Mitarbeiter haften in gleich welcher Weise für die hierin enthaltenen Informationen oder Empfehlungen. Wir übernehmen keinerlei Haftung für etwaige Schäden oder Verluste, die durch Nutzung dieses Dokuments entstehen bzw. dadurch, dass Entscheidungen auf die hierin enthaltenen Informationen gestützt werden. Investitionen sind mit Risiken verbunden. Der Wert einer Anlage kann steigen oder fallen; die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Dieses Dokument und die hierin enthaltenen Angaben dürfen ohne unsere schriftliche Einwilligung weder vervielfältigt, reproduziert noch an andere Personen weitergegeben werden.

Presse Kontakt

NN Investment Partners Deutschland
Birgit Stocker
-Head of PR D/A/CH-
T: +49 69 50 95 49 -15
M: + 49 160 989 63164
E: birgit.stocker@nnip.com
www.nnip.com

Über NN Investment Partners

NN Investment Partners (NN IP)* ist der Asset Manager der NN Group N.V., einer an der Börse gehandelten Aktiengesellschaft. NN IP hat seinen Hauptsitz in Den Haag, in den Niederlanden und verwaltet weltweit ca. Euro **186 Milliarden**** (USD **227 Mrd.****) Assets under Management für institutionelle Kunden und Privatanleger. NN IP beschäftigt mehr als **1.100** Mitarbeiter und ist in **16** Ländern in Europa, im Nahen Osten, Asien und den USA vertreten.

Am 7. April hat ING Investment Management zu NN Investment Partners umfirmiert. NN IP ist Teil der NN Group N.V., einer an der Börse gehandelten Aktiengesellschaft. 54,6% der NN Group sind derzeit im Besitz der ING Group. Sie und ihre Tochtergesellschaften verwenden den Namen „ING“ und damit zusammenhängende Warenzeichen der ING Groep N.V. (ING Group) mit einer entsprechenden Genehmigung.

**NNIP/NN Investment Partners ist der Markenname von ING Asset Management B.V. (ab 7. April NNIP Asset Management B.V.) Frankfurt Branch.*

***Stand: Q4 2014, 31. Dezember 2014*

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.nnip.com und www.nn-group.com

